

Pro Natura Aargau

«Es ist enorm wichtig, dass die Bevölkerung auf die Not der Igel aufmerksam gemacht wird. Mit der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins Igelhilfe Mittelland und seinem Engagement wird eine wichtige Lücke geschlossen.»



Matthias Betsche
Grossrat Kanton Aargau
Geschäftsführer
Pro Natura Aargau

Spenden

Für den ganzjährigen Betrieb und die Organisation unserer Igelstation sind wir dringend auf die Unterstützung von Träger-schaften, Spenderinnen und Spendern angewiesen. Es gilt täglich bis zu 100 Igel medizinisch zu versorgen, zu füttern und zu pflegen.

Wir sind auf Ihre wertvolle Hilfe angewiesen. Es würde uns sehr freuen, Sie zu unseren geschätzten und treuen Spenderinnen und Spendern zählen zu dürfen.

TWINT-Code



mit Bank-App scannen



Igel liegen uns am 

IGELHILFE MITTELLAND

Dornhügelstrasse 1
5724 Dürrenäsch
062 558 08 89 | 078 405 43 51
info@igelhilfe-mittelland.ch
www.igelhilfe-mittelland.ch



Igelhilfe Mittelland

Die Igelhilfe Mittelland in Dürrenäsch nimmt kranke, verletzte, unterernährte und verwaiste Igel auf und führt gezielte medizinische Behandlungen durch. Versorgung, Pflege und fachmännische Auswilderung in die Freiheit zählen zu unseren Aufgaben. Wir sind ein eigenständiger und gemeinnütziger Verein. Der Verein finanziert sich ausschliesslich mittels Spenden. Die Igelhilfe Mittelland wird durch ehrenamtliche Helfer und Helferinnen betrieben.



Igelfreundlicher Garten

Der einheimische Igel bevorzugt kleine, verwilderte Nischen in Ihrem Garten. Im Herbst darf der Laubhaufen liegen bleiben. Darin findet Ihr neuer stacheliger Freund sein Material für das Winterquartier. Auch seine Nahrung, wie Käfer, Larven und viele nützliche Gartenhelfer finden dort Unterschlupf im Winter.

Wie ernähren sich Igel?

- Käfer, Larven, Falter, Spinnen
- Vogeleier, kleine Säugetiere

Bei mangelndem Nahrungsangebot:

- Schnecken und Würmer

Igel gefunden – was tun?

Sichern Sie einen hilfsbedürftigen Igel und bringen Sie ihn in einer Kartonschachtel oder einer Plastikbox unter, die mindestens 40 cm hoch ist. Igel sind Ausbruchskünstler und können gut klettern.

Der Igel braucht einen Unterschlupf in Form eines Handtuches ohne Schlaufen oder einem Kartonhäuschen. Der Igel muss im Haus fliegensicher untergebracht werden.

Sie können dem Igel folgendes anbieten:

- Wasser (niemals Milch)
- Katzenfutter (ohne Sauce)
- Rührei (ohne Gewürz)
- Gekochtes Rinderhack

Wichtig:

Kontaktieren Sie uns, damit wir das weitere, gemeinsame Vorgehen besprechen können.

Herzlichen Dank

für den Druck dieses Flyers:



Beratung · Grafik · Druck

Neudorfstrasse 10 · CH-5734 Reinach
Tel. 062 765 88 11 · www.urszuber.ch